



Antwort zur Anfrage Nr. 0316/2017 der SPD-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Altstadt betreffend
Flachmarktstraße (SPD)
hier: Errichtung einer 30km/h-Zone

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Wann wurden zuletzt Zählungen des motorisierten Verkehrs in der Flachmarktstraße durchgeführt?

Zuletzt wurde im Jahr 2014 eine 16-Stunden-Zählung am Knoten Große Bleiche/Flachmarktstraße durchgeführt. In Richtung Große Bleiche wurden ca. 5.000 Kfz ermittelt, das entspricht einem Tageswert von rund 5.500 Kfz. In Gegenrichtung lässt sich der Tageswert auf etwa 2600 Kfz hochrechnen.

2. Sind gegenüber vorangegangenen Erhebungen Veränderungen sichtbar?

Gegenüber der letzten Zählung aus dem Jahr 2008 ist das Niveau in Richtung Große Bleiche ungefähr gleichbleibend, in Richtung Kaufhof ist eine Zunahme um etwa 15% festzustellen.

3. Ist dabei auch eine Verstärkung des Lieferverkehrs ersichtlich?

Über den Lieferverkehr liegen keine Erhebungsdaten vor, sodass hierüber keine Aussage getroffen werden kann.

4. Wurden in letzter Zeit Geschwindigkeitskontrollen in der Flachmarktstraße durchgeführt?

In der Flachmarktstraße wurden bisher noch keine Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt und es gibt dort bislang auch noch keine Messstelle. Ob eine solche eingerichtet werden kann, wird geprüft.

5. Welches Ergebnis haben sie?

Siehe Frage 4.

6. Die jüngste Gesetzgebung/jüngsten Richtlinien erlauben eine Geschwindigkeitsbegrenzung vor Schulen. Kann das Gesetz auf die Situation in der Flachmarktstraße angewendet werden?

Grundsätzlich ja.

7. Wenn die Frage bejaht wird, wann ist die Verwaltung bereit z. B. eine 30Km/h-Zone einzurichten?

Es handelt sich um eine „Kann-Bestimmung“, die abhängig vom allgemeinen Geschwindigkeitsniveau, der Gefährdungslage und dem Unfallgeschehen zu beurteilen ist. Die Straßenverkehrsbehörde wird in der Verkehrskommission mit Polizei und Verkehrsüberwachung die Anordnung von Tempo 30 vorschlagen.

Mainz, 14.03.2017

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete